

Integrierte GesamtSchule / RealSchulePlus Betzdorf-Kirchen

Kirchener Straße 64 - 57518 Betzdorf - 02741/24056 - Fax 02741/23993

Jahnstraße 2 - 57548 Kirchen - 02741/932080 - Fax 02741/932082

igsbetzdorfkirchen-sekretariat@t-online.de

Juni 2011

Sehr geehrte Eltern,



*Wenn der Wind der Veränderung weht, fangen die einen an,
Mauern zu bauen – die anderen bauen Windmühlen.*

(chinesische Weisheit)

- mit diesem Zitat haben wir das nun abgelaufene Schuljahr begonnen. Haben Sie herzlichen Dank für Zusammenarbeit, Unterstützung und auch konstruktive Kritik, die es ermöglicht haben, mit dem Bau der Windmühlen zu beginnen.

Es gab durchaus Steine, die im Weg lagen: Ich denke da an die Verunsicherung bzgl. der Zeugnisse und Abschlüsse, die Diskussionen um den Schulnamen und die Verlegung einer Stufe in das Gebäude Kirchen und vor allem Engpässe in der Unterrichtsversorgung, die zeitweise auch längerfristig auftraten.

Dennoch haben wir eine Menge geschafft. Gemeinsam mit dem Schulelternbeirat wurden Konzepte zu Hausaufgaben und Hospitationen von Eltern im Unterricht erarbeitet, und eine Zusammenführung der bisherigen Hausordnungen beider Gebäude mit dem Wertevertrag der Schulen der Region wurde erstellt.

Auch in der Frage des zukünftigen Schulnamens sind wir weitergekommen. Schulelternbeirat und Gesamtkonferenz haben bereits ihre Favoriten festgelegt, die Schülerinnen und Schüler werden dies im kommenden Schuljahr tun. Dann kann der Schulausschuss einen Vorschlag zur Genehmigung durch den Kreis auswählen.

Im Rahmen der Berufsorientierung absolvierten die Klassenstufen 8 (Kirchen) und 9 (Betzdorf) erfolgreich ihre Praktika. Der Praxistag der Berufsreife-Klassen 9 führte zur Vermittlung etlicher Lehrstellen und das Modell Berufseinstiegsbegleitung lief in der Klassenstufe 8 (Kirchen) an. Aus beiden Häusern nahmen Schülerinnen und Schüler am Metall erlebnistag und der Ausbildungsmesse in der Betzdorfer Stadthalle teil. Vorträge unterschiedlicher Firmen und Institutionen zur Berufsberatung wurden den Schülerinnen und Schülern zum teilweise freiwilligen Besuch angeboten.

Zahlreiche Klassenfahrten, Ausflüge, Exkursionen, Projekte in Zusammenarbeit mit der Uni Siegen und der Austausch mit Gogolin in Polen trugen dazu bei, Schulleben zu gestalten. Methodentrainingstage wurden in beiden Gebäuden entsprechend den schulartspezifischen Plänen durchgeführt, und zum Weihnachtskonzert konnten wir viele Gäste begrüßen.

Dass darüber aber auch die fachliche Arbeit nicht zu kurz kam, zeigen die große Zahl der diesjährigen Abgänger, die die Berechtigung zum Besuch einer gymnasialen Oberstufe erreicht haben, und die Tatsache, dass kaum ein Schüler die Schule ohne Abschluss verließ.

Die guten Wünsche der Schulgemeinschaft begleiten die jungen Leute auf ihrem weiteren Weg. Darüber hinaus konnten unsere Schülerinnen beachtliche Erfolge beim bundeswettbewerb für politische Bildung und beim Kreisjugendsportfest verzeichnen.

Der Aufbau der IGS verlief ebenfalls positiv. Obwohl es uns Leid tat, auch in diesem Jahr wieder mehr als 60 Bewerber und Bewerberinnen im Losverfahren ablehnen zu müssen, sehen wir in der hohen Anmeldezahl doch die Akzeptanz der für Betzdorf-Kirchen neuen Schulform. Offenes Lernen, die Zeugnisausgabe mit Schüler-Eltern-Lehrer-Gespräch, Projektarbeit (Beispiel: Steinzeit-Projekt mit der Präsentation auf dem Kreisheimattag) und viele andere Mosaiksteinchen finden anscheinend Anklang.

Der Start der Ganztagschule war schwierig, da wir von den Rahmenbedingungen her noch nicht auf die Konditionen der Ganztagschule in Angebotsform zugreifen konnten. Dies zeigte sich bei dem offenen Angebot für die älteren Schülerinnen und Schüler, das nicht wirklich angenommen wurde. Im kommenden Schuljahr werden wir eine Mensa im Haus haben und die Angebots- und Zeitenstruktur verändern, sodass davon ausgegangen werden kann, dass auch bei den Schülerinnen und Schülern ab Klassenstufe 7 die Zufriedenheit steigt. Die Anmeldung ist abgeschlossen - wenn noch zusätzliches Interesse vorliegt, können Sie sich auf einer Warteliste eintragen lassen.

Ein großer Erfolg war die Aufnahme in das Projekt „Medienkompetenz macht Schule“, das uns im kommenden Schuljahr mit modernen Medien (Activeboards und Laptops) und der dazugehörigen technischen Infrastruktur im Wert von 40.000 € ausstattet.

Inzwischen hat sich auch der Förderverein unter neuem Namen und neuer Leitung wieder etabliert und ist dabei, die Arbeit aufzunehmen. Anliegend erhalten Sie eine Information zum „Bildungsspender“, der es ihnen ermöglicht, beim ganz normalen Einkauf im Internet den Förderverein zu unterstützen. Dem letzten Vorstand gebühren Dank und Anerkennung für den jahrelang geleisteten wertvollen Einsatz, insbesondere während des Prozesses der Umwandlung, die ich hiermit gerne ausspreche.

Jetzt zum Schuljahresende verabschieden wir uns von Herrn Hans Ehrlich, der nach langen Jahren außerordentlichen Engagements für die Schule in Pension geht. Er wird uns fehlen.

In der Presse haben Sie sicherlich die unterschiedlichen Berichte zum Abbau von Lehrerstellen und Vertretungsverträgen verfolgt. Da wir in diesem Jahr deutlich mehr Klassen entlassen als wir in der neuen Stufe 5 aufnehmen durften, haben auch wir – wie alle anderen Verbundschulen – sogenannten „Überhang“, was bedeutet, dass wir Kolleginnen und Kollegen abordnen oder versetzen müssen:

Frau Verena Schmidt wird auf eigenen Wunsch an eine Schule versetzt, die näher an ihrem Wohnort liegt. Ihr wünschen wir einen guten Einstieg. Herr Ingo Kilanowski wird vorübergehend zum Freiherr-vom-Stein-Gymnasium abgeordnet. Weitere Abordnungen sind in der Planung, aber bislang noch nicht schriftlich bestätigt. Genaue Informationen kann ich Ihnen deshalb zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht geben.

Der Vertrag von Herrn Claus Burghaus läuft aus, ob wir einen Folgevertrag abschließen können, ist leider noch ungewiss.

Die Unterrichtsversorgung ist zwar gewährleistet, und alle Fächer können laut Stundentafel erteilt werden, aber zwangsweise Abordnungen sind natürlich für die gesamte Schulgemeinschaft aus menschlichen und pädagogischen Gründen nicht befriedigend. Mit dieser Situation müssen wir aber leben.

Eine erholsame Ferien- und Urlaubszeit wünscht Ihnen

Dr. Gabriele Lindemer
(Schulleiterin)

Wichtige Informationen im Überblick

Ferendienst

- ▶ Zwischen dem 08.07. und dem 25.07. ist die Schule komplett geschlossen, d.h. Sie können uns auch telefonisch nicht erreichen.
- ▶ In der restlichen Zeit sind Rufumleitungen geschaltet.
- ▶ In der ersten und den letzten beiden Ferienwochen (25.07. bis 05.08.) können Sie in der Regel vormittags in der Schule jemanden antreffen.
- ▶ Alle wichtigen Informationen zum neuen Schuljahr finden Sie spätestens ab 01.08. auf der Homepage www.igs-betzdorf-kirchen.eu auf der Seite „Aktuelles“. Auch die vorab genannten Konzepte werden eingestellt.

Erster Schultag

- ▶ Der Unterricht beginnt in Betzdorf am 08.08.2011 um 9.50 Uhr. Zuvor besteht die Gelegenheit, in einer der beiden Kirchen am Gottesdienst teilzunehmen.
- ▶ In Kirchen beginnt der Unterricht um 8.00 Uhr. Die Begrüßung der Schülerinnen und Schüler der ehemaligen übergreifenden Orientierungsstufe wird erst um 9.50 Uhr stattfinden.

Weitere Themen

- ▶ Bitte kaufen Sie noch keine **Hausaufgabenhefte**. Wir sind dabei, einen ersten schuleigenen „Planer“ zu konzipieren, der – wenn alles gut geht – zum neuen Schuljahr vorliegen und dann verbindlich eingeführt wird.
- ▶ Informationen zum Einstieg in die **Ganztagsschule** im kommenden Schuljahr sind an alle angemeldeten Schülerinnen und Schüler verteilt worden. Sie werden das Schreiben aber in einigen Tagen noch einmal auf der Homepage („Aktuelles“) finden .
- ▶ Für das kommende Schuljahr haben Gesamtkonferenz und Schulleiternbeirat die Einführung des **Blockstundenmodells** beschlossen. Jeweils die ersten beiden Stunden und die dritte und vierte Stunde werden zu Einheiten zusammengefasst. Dadurch lässt sich Unterricht sinnvoller rhythmisieren und die effektive Lernzeit wird erhöht, da Wechsel vermieden werden. Der Vormittag

wird „entschleunigt“. Für Ihre Kinder liegt der Vorteil unter anderem auch darin, dass pro Tag höchstens für 4 Fächer Material mitgebracht werden muss und die verlängerte Pause einen höheren Erholungswert bietet. Die Pünktlichkeit der pendelnden Lehrer ist ebenfalls eher gewährleistet.

Zwischen der 5. und 6. Stunde bleibt die Wechsellpause zunächst erhalten, da bislang nicht alle Fächer in Doppelstunden unterrichtet werden können.

		MO	DI	MI	DO	FR
8.00 - 9.30	1					
	2					
Pause 20'						
9.50 - 11.20	3					
	4					
Pause 15'						
11.35 - 12.20	5					
Wechsellpause 5'						
12.25 - 13.10	6					

- ▶ **Elternbriefe und Homepage:** In Zukunft wird es einen Elternbrief in der vorliegenden Form nur noch zum Schuljahresanfang (kurzer Ausblick) und zum Schuljahresende (kurzer Rückblick) geben. Alle anderen Informationen werden auf der Homepage eingestellt, wo Sie die entsprechenden Hinweise auf der Seite „Aktuelles“ erhalten bzw. zurückliegende Informationen auf der Seite „Eltern“ nachschauen können. Diese Variante schont die Umwelt und spart Druck- und Papierkosten.

- ▶ Information zum **Bildungspaket** soweit Schule betroffen ist:

Leistungen aus dem Bildungspaket werden gewährt für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene aus Familien, die Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, Sozialhilfe, Kindergeld-zuschlag oder Wohngeld beziehen und die nicht älter als 25 Jahre sind.

- Lernförderung für Schülerinnen und Schüler, die das Lernziel nicht erreichen oder deren Versetzung gefährdet ist
- Erstattung der Kosten auch für eintägige Schulfahrten (für mehrtägige Schulfahrten gab es für Bezieherinnen und Bezieher von Arbeitslosengeld II, Sozialgeld oder Sozialhilfe schon bisher Kostenerstattung)
- Erstattung der Kosten für Schulbedarf (70 Euro im ersten, 30 Euro im zweiten Halbjahr)
- Übernahme der Kosten für Schülerbeförderung zur nächstgelegenen Schule, sofern die Kosten nicht schon von anderer Seite übernommen werden